

orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester
Association Suisse des Orchestres Professionnels
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

Jahresbericht 2021/22

1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022

3	Leitbild	>
4	Mitglieder Mitgliederorganisationen Delegierte	>
11	Vorwort	>
12	Vorstand Geschäftsstelle Mutationen	>
13	Vereinsaktivitäten	>
22	Vorstandstätigkeit Aktivitäten des Präsidenten und der Geschäftsführung	>
24	Projekte Mitgliedschaften	>
25	Dank	>

Abkürzungsverzeichnis

KKL – Kultur- und Kongresszentrum Luzern
PEARLE* – Performing Arts Employers Associations League Europe
PGM – Parlamentarische Gruppe Musik
SBV – Schweizerischer Bühnenverband
SIG – Schweizerische Interpretengenossenschaft
SMR – Schweizer Musikrat
SUVA – Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester
Association Suisse des Orchestres Professionnels
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali
Langfurren 8 | CH-8057 Zürich
T +41 31 311 62 65 | info@orchester.ch

Leitbild

Wir vertreten die Interessen unserer Mitglieder in Bezug auf die Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben als Musikinstitution sowie auf ihre Tätigkeit als Orchesterträger und/oder Konzertveranstalter. Wir setzen uns ein für die Bewahrung von Berufsorchestern im heutigen Sinne und für deren Entwicklung zur Sicherstellung einer hochwertigen Orchesterkultur in unserem Land.

Als übergeordnete Aufgabe sehen wir es, eine zeitgemässe, zukunftsorientierte, alle Formen der heutigen Medien einbeziehende Vermittlung von Kulturwerten zu fördern, indem wir unsere Mitglieder darin unterstützen, Kunstformen im musikalischen Bereich zu bewahren, zu entwickeln und zu verbreiten. Wir tun dies, indem wir die Zusammenarbeit und die Solidarität unter den Mitgliedern fördern, die Koordination mit nationalen und internationalen Partnern unterstützen und für eine interdisziplinäre Vernetzung der professionellen Schweizer Orchesterlandschaft eintreten. Die Förderung einer umfassenden und allen Bevölkerungsschichten zugänglichen Musikerziehung ist uns ein besonderes Anliegen. Wir führen einen aktiven Diskurs in der schweizerischen und europäischen Kulturlandschaft und pflegen eine offene Kommunikation mit Kulturschaffenden, Kulturvermittlern, Medien und allen Gesellschaftsschichten.

Mitglieder | Mitgliederorganisationen | Delegierte (Stand 30. Juni 2022)

argovia philharmonic
Simon Müller, Intendant

Sinfonieorchester Basel
Stiftung Sinfonieorchester Basel
Franziskus Theurillat, Orchesterdirektor | Hans-Georg Hofmann, künstlerischer Direktor

Berner Symphonieorchester
Bühne Bern
Florian Scholz, Intendant | Axel Wieck, Orchestermanager

Sinfonie Orchester Biel Solothurn
Stiftung Theater und Orchester Biel Solothurn TOBS
Dieter Kaegi, Intendant | Florian Schalit, Verwaltungsdirektor

L'Orchestre de Chambre de Genève OCG
Fondation de l'Orchestre de Chambre de Genève
Frédéric Steinbrüchel, Secrétaire général

Orchestra della Svizzera italiana
Fondazione per l'Orchestra della Svizzera italiana
Christian Weidmann, Direttore artistico
Samuel Flury, Vicedirettore/Responsabile operazioni e finanza

Orchestre de Chambre de Lausanne OCL
Fondation de l'Orchestre de Chambre de Lausanne
Antony Ernst, Directeur exécutif

Lucerne Festival
Stiftung Lucerne Festival
Christiane Weber, Leiterin künstlerisches Büro/Management Lucerne Festival Orchestra
Danielle Gross, kaufmännische Leitung

Luzerner Sinfonieorchester
Trägerverein Luzerner Sinfonieorchester
Numa Bischof Ullmann, Intendant | Sebastian Maiss, COO (bis Februar 2022) |
Lasse Monska, Leitung Disposition (ab März 2022)



Orchestre de la Suisse Romande OSR

Fondation de l'Orchestre de la Suisse Romande

Steve Roger, Directeur général | David Jaussi, Directeur administratif et financier

Sinfonieorchester St. Gallen

Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen

Florian Scheiber, Konzertdirektor

Musikkollegium Winterthur

Verein Musikkollegium Winterthur

Dominik Deuber, Direktor | Ulrich Amacher, Leitung künstlerisches Betriebsbüro

Philharmonia Zürich

Opernhaus Zürich AG

Heiner Madl, Orchesterdirektor | Christian Berner, kaufmännischer Direktor

Zürcher Kammerorchester ZKO

Zürcher Kammerorchester Verein

Lena-Catharina Schneider, Geschäftsführung/künstlerische Leitung

Helene Eller, Geschäftsführung/kaufmännische Leitung

Tonhalle-Orchester Zürich

Tonhalle-Gesellschaft Zürich

Ilona Schmiel, Intendantin | Ambros Bösch, Leiter Administration





Sommertagung 2021 im Hotel Montana Luzern









Vorwort

Nachdem die Handhabe mit den Umständen der Pandemie bei unseren Mitgliedern, trotz anhaltender Einschränkungen im Herbst 2021, in gewisser Weise fast Routine geworden war, kam es mit dem Beginn des Ukrainekrieges am 24. Februar 2022 zu erneuten Unsicherheiten im Konzertbetrieb.

Fragen zum Umgang mit russischer Musik, insbesondere jedoch zur künftigen Zusammenarbeit mit russischen Musikerinnen und Musikern beschäftigen unsere Mitglieder intensiv. Obwohl die Situationen unserer Mitglieder variieren, wurde anlässlich der Intendantenkonferenz vom 3. März 2022 eine einheitliche Haltung beschlossen. Diese manifestierte sich sodann in einer gemeinsamen öffentlichen Erklärung mit dem Schweizerischen Bühnenverband. Eckpunkte dieser Äusserung sind die Solidarität und die Verbundenheit mit der freien Gesellschaft in der Ukraine. Im Namen der Mitglieder macht unser Verband darin jedoch auch deutlich, dass russische Künstlerinnen und Künstler und russische Kunst nicht pauschal ausgegrenzt werden sollen. Ausgenommen davon bleiben die Personen, die unsere Werte nicht unterstützen und sich öffentlich zu den Handlungen der russischen Regierung bekennen.

Alle Mitglieder beteiligen sich als Ausdruck der Solidarität mit der Ukraine an der Aktion «Light for Peace». Konkrete Hilfsmassnahmen erfolgten in Form von Spendenaufrufen und Benefizkonzerten unserer Mitglieder. Ausserdem wurden geflüchteten Musikerinnen aus der Ukraine temporäre Orchesterstellen angeboten.

Vorstand | Geschäftsstelle | Mutationen

Vorstand

Toni J. Krein, Präsident
Franziskus Theurillat, Vizepräsident
Antony Ernst
Dieter Kaegi
Florian Scheiber
Lena-Catharina Schneider

Rechnungsrevisoren

Andreas Frauenfelder, Gemeinde Weisslingen
Anton Stocker, Bühnen Bern

Ehrenpräsident

Jürg Keller, ehemals Tonhalle-Gesellschaft Zürich

Ehrenmitglieder

Eduard Benz, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel († 26. Dezember 2020)
Jeannine Botteron, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel

Geschäftssitz

Bern

Geschäftsstelle

Isabel Eckert
Eichacker 40
8051 Zürich

Mutationen

Lena-Catharina Schneider und Antony Ernst sind seit 20. Oktober 2021 neu im Vorstand.
Florian Schalit, Verwaltungsdirektor, trat die Nachfolge von Marco Antonio Pérez-Ramirez als zweiter Delegierter des Sinfonie Orchesters Biel Solothurn an.
Lasse Monska, Leitung Disposition Luzerner Sinfonieorchester vertritt nach dem Ausscheiden von Sebastian Maiss interimistisch als zweiter Delegierter das Luzerner Sinfonieorchester.



Vereinsaktivitäten

Sommertagung

Gesundheit im
Orchester

Die bereits zur Tradition gewordene Sommertagung unseres Verbandes in Form eines Symposiums fand am 3. September 2021 wiederum im Hotel Montana in Luzern statt. «Gesundheit im Orchester» war das Thema. Die Veranstaltung wurde in diesem Jahr gemeinsam mit der Suva organisiert. Diese stellte drei Referenten: Bruno Buchmann, Akustiker und Sicherheitsingenieur, mit seinem Vortrag «Schütz dein Gehör (damit die Sinfonie nicht zum Pfeifkonzert wird)», Dr. sc. ETH Christian Müller, Teamleiter Ergonomie, sprach zu «Mehr als eine Zugabe: den Körper schonen im Orchester» und Dr. med. Markus Rauch, Facharzt für Oto-Rhino-Laryngologie, widmete sich der «Evolution des Gehörs in der Zeit». Ein weiterer Beitrag kam von Dr. med. Felicitas Sigrist, Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie FMH, von der Schweizerischen Gesellschaft für Musik-Medizin. Ihr Vortrag trug den Titel «Lebensspanne im Orchester – Bericht aus der Musikerberatungsstelle». Hans-Peter Achberger vom Schweizerischen Musikerverband SMV beschloss die Vortragsrunde mit einem Referat «Das musikalische Gehör – seine Herausforderung und sein Schutz».

PEARLE*-Konferenz Luzern

Aufgrund der Pandemie musste die eigentlich für das Frühjahr 2020 in Luzern geplante Pearle*-Konferenz mehrmals verschoben werden. Vom 29. bis 30. September 2021 konnten wir die Delegierten der europäischen Veranstalterverbände, die in «Pearle* – Live Performance Europe» zusammengeschlossen sind, im KKL in Luzern endlich willkommen heissen. Davor, am 28. September 2021, tagten das Executive Committee von Pearle* sowie die Mitglieder des European Orchestra Forum (EOF) ebenfalls im KKL. Hauptthema der Sitzung der EOF-Mitglieder waren die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf den Konzertsektor. Obwohl es in den verschiedenen Ländern teilweise grössere Unterschiede bei der Bewältigung der Folgen der Pandemie gab, kann festgestellt werden, dass sich vor allem das Publikumsverhalten überall ähnlich verändert hat.

Culture after
Corona

Nach einer kurzen Begrüssung durch den Präsidenten von Pearle*, Morten Gjeltén, sowie durch Toni J. Krein entbot Stefan Sägesser, Kulturbeauftragter des Kantons Luzern, den Teilnehmenden den Willkommensgruss des Kantons sowie der Stadt Luzern. Das Impulsreferat am zweiten Konferenztag unter dem Titel «Culture after Corona – what about sponsorship and patronage?» hielt Numa Bischof Ullmann, Intendant des Luzerner Sinfonieorchesters.

Während der zweitägigen Konferenz wurden sodann zahlreiche aktuelle Themen aus diversen Mitgliedsländern aufgegriffen und in Referaten und Workshops behandelt. Dazu gehörten u. a. – und nicht überraschend – insbesondere die Auswirkungen der Pandemie sowie des Brexit auf den Kultursektor. Arbeitsrechtliche Entwicklungen, Nachhaltigkeit und wie diese seitens der Mitglieder unterstützt werden kann, waren weitere Aspekte der Konferenz. Ein Panel, geleitet vom Zukunftsforscher Georges T. Roos, debattierte unter dem Titel «Black box 2050 – Imagining the future of live performances and their role in society» über Zukunftsfragen unserer Branche.



Als Gastgeber der Tagung offerierte unser Verband den Teilnehmenden ein kulturelles und kulinarisches Rahmenprogramm. Das Konferenzdinner fand im Hotel Hermitage in Luzern statt. Nach der Überfahrt mit dem Schiff wurden die Gäste an der Anlegestelle mit Alphornklängen durch das Eliane Burki Trio empfangen. Zwei Auftritte des Jodeltrios «Geschwister Bieri» erfreuten die Gesellschaft ausserdem im Rahmen des Abendessens.

Ihren Abschluss fand die Pearle*-Konferenz 2021 am Nachmittag des zweiten Tages mit der Generalversammlung. Einige Teilnehmende blieben danach noch in Luzern und nahmen an einer Führung im Richard Wagner Museum teil.

Morten Gjellen, Präsident von Pearle*, äusserte sich in seinem Dankesbrief mit folgenden Worten zu der Durchführung der Konferenz durch orchester.ch:

«On behalf of the members we thank you for your hospitality to host the 62nd conference of Pearle* on the occasion of the 30th anniversary of Pearle*.

It was a delight to be in the beautiful surroundings of Lucerne and the excellent venue of the KKL. We could not have had a better location to celebrate 30 years of existence of Pearle*. You have made this conference truly a memorable event in every aspect.»

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2021 fand am 20. Oktober 2021 in Basel statt. Gastgeber war das Sinfonieorchester Basel. Schauplatz war die zum Proben- und Verwaltungszentrum unseres Gastgebers umgebaute säkularisierte Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage am Picassoplatz.

Vorstandswahlen

Neben den ordentlichen Traktanden standen in diesem Jahr Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Die bisherigen Vorstandsmitglieder sowie der Präsident stellten sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Sie wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt – auch dies einstimmig – wurden Lena-Catharina Schneider vom Zürcher Kammerorchester und Antony Ernst vom Orchestre de Chambre de Lausanne. Die Versammlung bestätigte auch einstimmig die Wahl von Isabel Eckert, die seit Februar 2021 neu die Geschäftsstelle leitet. Die Arbeit von Roman Steiner, der bis Ende Januar 2021 Leiter der Geschäftsstelle war, wurde nochmals verdankt, nachdem eine ordentliche Verabschiedung wegen der Pandemie zuvor nur virtuell möglich war. Das ehemalige Vorstandsmitglied Samuel Roth nahm an der Versammlung teil und wurde für seine langjährige Vorstandstätigkeit persönlich verdankt.

Unter dem Traktandum «Berichte der Mitglieder» konnte Simon Müller über die erfolgreiche Eröffnung der zu einem Konzertsaal umgestalteten Reithalle Aarau informieren.

Antony Ernst berichtete über den Wechsel des Künstlerischen Direktors beim Orchestre de Chambre de Lausanne. Neu in dieser Position ist Renaud Capuçon.



Mitgliederaustausch

Mündlicher
Austausch

Auf Wunsch einiger Mitglieder wurde ein regelmässiger mündlicher Austausch unter den Mitgliedern ohne feste Traktandenliste ins Leben gerufen. Im Berichtszeitraum fanden bisher fünf Aussprachen per Zoom-Konferenz statt. Dieses Format soll künftig jeweils zweimal im Jahr fortgeführt werden.

Sondersitzung

Am 3. März 2021 trafen sich die Intendantinnen und Direktoren erstmals zu einer Sondersitzung. Beherrschendes Thema dabei war der wenige Tage zuvor ausgebrochene Krieg in der Ukraine. Eine weitere Aussprache in diesem Kreis fand am 22. April 2022 per Zoom statt.





PEARLE*-Konferenz im KKL Luzern



62nd GENERAL ASSEMBLY

30 Sep 21 | 15:15 – 16:00 @ Deuxième

Internal affairs

1. Minutes and action points 61st Pearle General Assembly (Online, 4 Jun 2021)
2. Membership (applications)

3. Improvements to the internal functioning and operations

4. Financial affairs
 - Revised Budget 2021
 - Budget 2022 – membership fees

5. Next Pearle conferences

- Optional: St Petersburg – Cultural Forum
- 12-13 May 2022 Sage, Gateshead - England
- Autumn 2022: France
- Spring 2023 or Autumn 2023: Netherlands









Vorstandstätigkeit | Aktivitäten des Präsidenten und der Geschäftsführung

Vorstand

Regelmässiger
Austausch

Der Vorstand traf sich in seiner neuen Zusammensetzung im Berichtszeitraum zu sieben Arbeitssitzungen: 9. September, 20. Oktober, 2. Dezember 2021, 4. Februar, 3. März, 17. Mai und 20. Juni 2022. Dazwischen tauschten sich die Vorstandsmitglieder und der Präsident regelmässig zu laufenden Geschäften aus. Vorherrschende Themen blieben die Covid-19-Pandemie und deren Folgen, dazu kam am 24. Februar 2022 der Krieg in der Ukraine. Weiter beriet sich der Vorstand zu Vorhaben wie dem Workshop 2022 und dem Vermittlungsprojekt 2025. Die Verhandlungen und der Abschluss der neuen Vereinbarung mit SRF 2 Kultur, die Neugestaltung der Website orchester.ch mit einem Forum für die Mitglieder sowie die Forderung seitens einiger Künstleragenturen nach einer Klausel in Solistenverträgen bezüglich Gagen im Falle von höherer Gewalt waren weitere vom Vorstand beratene Themenfelder.

SRF 2 Kultur

Vereinbarung
mit SRF

Die aus dem Jahr 2013 stammende Vereinbarung mit SRF über die Aufzeichnung von Konzerten und die Radionutzung dieser Aufzeichnungen stand zur Neuverhandlung an. Die Verhandlungen für orchester.ch führten der Präsident sowie der Vizepräsident. Daran beteiligt war ausserdem die Vertragspartnerin Schweizerische Interpretengenossenschaft SIG. Mehrere Vorbesprechungen und eine Umfrage unter den Mitgliedern zu wesentlichen Elementen der zu vereinbarenden Vertragspunkte gingen einer Vielzahl von Verhandlungsrunden mit SRF voran. Die Einigung für den neuen unbefristeten Vertrag konnte Mitte November 2021 erzielt und in einem Deal Memo festgehalten werden. Die Unterzeichnung der Vereinbarung erfolgte im Februar 2022 und trat rückwirkend auf den 1. Januar 2022 in Kraft.

Aktivitäten des Präsidenten und der Geschäftsführung

Der Präsident und die Leiterin der Geschäftsstelle tauschten sich in regelmässigen Sitzungen zu allen laufenden Geschäften des Verbandes aus.

Der Präsident vertrat den Verband an mehreren Konzerten seiner Mitglieder, u. a. nahm er an der Eröffnung der Tonhalle Zürich durch das Tonhalle Orchester teil. Er wohnte den Delegiertenversammlungen des Schweizerischen Musikerverbandes SMV und des Schweizerischen Bühnenverbandes sowie dessen Jubiläumsveranstaltung bei. Ausserdem war er bei den Treffen der Parlamentarischen Gruppe Musik am 30. September 2021 sowie am 9. März und 16. Juni 2022 in Bern zugegen.

Pearle*
Frühjahrskonferenz
Manchester

Am 12. und 13. Mai dieses Jahres vertrat der Präsident den Verband an der Frühjahrskonferenz von Pearle* in Manchester. Er nahm auch an diversen Onlineveranstaltungen der europäischen Organisation im Herbst 2021 und im Frühjahr 2022 teil.

Austausch mit Partnerorganisationen

Allianz der
Veranstalterverbände

Der Präsident und die Leiterin der Geschäftsstelle nahmen abwechselnd an den Zoom-Konferenzen der Allianz der Veranstalterverbände (8. und 27. Juli, 16. September, 4. und 20. Oktober, 11. November, 13. und 21. Dezember 2021, 5., 17. und 31. Januar, 7. und 17. Februar, 7. und 21. März, 25. April und 1. Juni 2022) teil. Dieser Zusammenschluss von Verbänden des gesamten Spektrums des Veranstaltungssektors entstand aufgrund der Auswirkungen der Coronapandemie. Gemeinsam konnten durch diese Verbindung und auch im Zusammenwirken mit der Taskforce Culture wesentliche Entscheide zu Unterstützungsmassnahmen bzw. deren Verlängerung durch Bund und Kantone erwirkt



werden. Namentlich der Schutzschirm für die Kulturbranche ist ein direktes Ergebnis der Bemühungen der Allianz der Veranstalterverbände. Diese Allianz soll nach dem Willen aller Beteiligten auch über die Zeit der Pandemie weiterbestehen und sich weiterhin übergeordneter Themen und Bedürfnisse unseres Sektors annehmen.

Round Table SRF 2

SRF 2 Kultur etablierte im Herbst 2021 unter dem Titel «Standleitung» einen Round Table mit ihren wichtigsten Partnern. Mit dabei war orchester.ch. Bis Juni 2021 fanden fünf Onlinegesprächsrunden statt, an denen sich der Präsident und die Leiterin der Geschäftsstelle beteiligten.

Weitere Gespräche, teilweise per Zoom, wurden mit dem Schweizerischen Musikerverband SMV, der Schweizerischen Interpretengesellschaft SIG und dem Schweizer Musikrat SMR geführt.

+cultura

Der Verein +cultura ist der Dachverband für die Interessenverbände der Schweizer Kulturinstitutionen. Unser Verband gehört dieser Organisation seit Anfang als Mitglied an und der Präsident ist im Vorstand ex officio vertreten. Während des Berichtszeitraums fanden Vorstandssitzungen (teilweise per Zoom) am 23. August, 11. Oktober 2021, 10. März und 16. Mai 2022 statt. Zu den behandelten Geschäften gehörte u. a. das Thema Kulturerbe. Hierzu formulierte +cultura in einem Schreiben an Bundesrat Alain Berset einen Vorschlag zur «Stratégie relative à la conservation du patrimoine culturel de la Suisse». Der +cultura-Vorstand beriet auch die Initiative des Bundes zu Transformationsprojekten und unterstützte mit einer Medienmitteilung den Impfpfappell des Bundesamtes für Gesundheit.

Kulturerbe



Projekte | Mitgliedschaften

Sommertagung/Symposium

Für den 2. September 2022 ist wieder ein Symposium, diesmal in der Form eines Workshops geplant. Gemeinsam mit dem Schweizerischen Musikerverband, der Konferenz der Musikhochschulen Schweiz, der SON Stiftung Schweizer Orchesternachwuchs, Absolventinnen und Orchestervertretern soll eruiert werden, inwieweit Orchesterpraktika gesamtschweizerisch besser abgestimmt werden können.

Orchesterpraktika

Vermittlungsprojekt

Im Frühjahr 2025 soll nun das bereits seit längerem geplante, mit allen Mitgliederorchestern besprochene Vermittlungsprojekt, anstelle des ursprünglich vorgesehenen Orchesterfestes, stattfinden, und zwar vom 10. bis 18. Mai 2025. Das Projekt steht unter dem weitgefassten Arbeitstitel «Verbindungen schaffen» und soll erlauben, dass jedes Orchester es auf seine eigene Weise interpretieren kann. Wichtiger Aspekt des Projektes werden Kompositionsaufträge an Schweizer oder in der Schweiz lebende Komponistinnen/Komponisten sein.

Verbindungen
schaffen

Die Leiterin der Geschäftsstelle hat das den Mitgliedern zur Vernehmlassung unterbreitete Konzept gemeinsam mit einigen Beauftragten für Vermittlungstätigkeit unserer Mitgliederorchester erarbeitet.

Mitgliedschaften

orchester.ch ist Mitglied folgender Institutionen:

Verein +cultura

PEARLE* – Performing Arts Employers Associations League Europe

Schweizerischer Musikrat SMR

Allianz der Veranstalterverbände



Dank

Unser Dank gilt wiederum einer Vielzahl von Personen und Institutionen. Der Präsident ist insbesondere der Leiterin der Geschäftsstelle, Isabel Eckert, für ihre Arbeit sowie der Kollegin und den Kollegen im Vorstand, Lena-Catharina Schneider, dem Vizepräsidenten Franziskus Theurillat, Antony Ernst, Dieter Kägi und Florian Scheiber, für deren wiederum grossen zeitlichen und inhaltlichen Einsatz für unseren Verband ausserordentlich dankbar.

Ein grosses Dankeschön den beiden Rechnungsrevisoren Anton Stocker und Andreas Frauenfelder für die zeitgerechte und sorgfältige Prüfung der Rechnung.

Weiter dankt der Präsident wie immer allen Vertreterinnen und Vertretern der Partnerorganisationen für die vielen konstruktiven und angenehmen Gespräche und Kontakte.



orchester.ch